

LISCIATURA SABBIE CALCAREE EXTRA BIANCA (GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN - EXTRAWEISS)

BESCHREIBUNG

Der natürliche Glattputz basiert auf Sumpfkalk und Kalksandstein, ist zementfrei und eignet sich für Außen- und Innenbereiche.

ZUSAMMENSETZUNG

GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) ist ein natürlicher Glattputz und basiert auf Löschkalk, der mindestens 8 Monate eingesumpft wurde, Kalksand und sauberem Wasser, um das Verarbeiten zu verbessern. Er ist frei von zementären, chemischen und organischen Additiven.

TECHNISCHE DATEN

Spezifisches Gewicht des frischen Produktes (EN 1015-6)	1.650-1.750 kg/m ³
Korngröße	≤ 0,7 mm
Luftgehalt im frischen Produkt (EN 1015-7)	4,5%
Maximale Dicke	1 mm pro Schicht
Verbrauch	1,6 -1,7 kg/m ² je mm Dicke
Spezifisches Gewicht des gehärteten Produktes nach 28 Tagen (EN 1015-10)	1.000-1.200 kg/m ³
Biegefestigkeit nach 28 Tagen (EN 1015-11)	0,5-1,0 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen (EN 1015-11)	1-2 N/mm ² (CSI)
Dynamisches Elastizitätsmodul in 28 Tagen	1.000-2.000 N/mm ²
Haftung auf dem Untergrund (EN 1015-12)	0,3-0,4 N/mm ²
Dampfübergangskoeffizient (μ) (EN 1015-19)	≤ 10 (Messwert)
Wasseraufnahme durch Kapillarwirkung (EN 1015-18)	0,07/ kg/(m ² ·min ^{0,5}) (W2)
Wärmeleitfähigkeit ($\lambda_{10, trocken}$) (EN 1745)	0,82 W/m·k
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1
Entspricht der Norm UNI EN 998-1	GP - CSI - W2

ANWENDUNGSBEREICHE

GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) wird als Feinputz verwendet auf DEKORPUTZ, KALKSANDSTEIN-DEKORPUTZ (extraweiß), KALKPUTZ und Feinputzen und traditionellen Kalkputzen, Kalkzement, Dekorputz und vorgemischten Putzen nach Auftragen einer geeigneten Grundierung, um Haftung zu gewährleisten.

Bei Restaurierungsarbeiten müssen vor den Maßnahmen immer die Ursachen des Verfalls bewertet werden, um ein wiederholtes Auftreten der bereits aufgetretenen Probleme zu verhindern; insbesondere muss das Aufsteigen von Feuchtigkeit in den Kapillaren beseitigt oder reduziert werden. Vorhandene Salze und Ausblühungen aufgrund von schlechtem Witterungsschutz der Fassaden müssen vor dem Auftragen entfernt werden.

Aufgrund seiner Natürlichkeit handelt es sich um ein gesundheitsbewusstes Produkt, welches Mensch und Umwelt schont.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sorgfältig überprüfen, dass der Untergrund sauber, frei von Staub, Ausblühungen, Moos, Ölen, Fetten, Wachs, usw. ist, sowie fest, feucht und saugfähig.

Bei vorhandenen zerfallenden und unbeständigen Putzen von geringem historischem Interesse empfehlen wir, diesen bis auf das Mauerwerk zu entfernen. Bei Putzen, die nur teilweise zerfallen, jedoch von historischem Interesse sind, empfehlen wir, den Altputz in Teilbereichen bis auf das Mauerwerk zu entfernen. Bei zerfallenden Altputzen von geringem historischen Interesse, die sich schwer entfernen lassen, sollte die Farbe vollständig und der Putz in Teilbereichen entfernt werden, ohne auf das Mauerwerk zu gelangen; der Altputz wird als Grundierung verwendet.

Die Oberfläche hochdruckreinigen, ohne zu übertreiben.

Bei alten oder sehr trockenen Untergründen, sollte vor dem Auftragen von GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) eine geeignete Grundierung aufgebracht werden, um Haftung auf der gesamten Oberfläche zu gewährleisten.

ANWENDUNGSMODALITÄTEN

GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) wird von Hand mit dem Metallspatel aufgetragen. Das Produkt muss vorher mit einem mechanischen Rührwerk aufgemischt werden.

Spätestens 72 Stunden nach dem Auftragen des Feinputzes, den GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) in einer oder zwei Schichten auftragen. Die zweite Schicht muss aufgetragen werden, wenn die erste noch feucht ist: die Zeiten variieren je nach Art des Untergrunds, der Temperatur und Feuchtigkeit des Ambiente, ob Innen oder Außen und der lokalen Belüftung.

Je nach gewünschtem ästhetischen Effekt kann entsprechend der Bearbeitung eine ausgesprochen glatte oder raue Schicht erzielt werden: für einen glatten Effekt muss die Oberfläche mit einem Metallspatel geglättet werden, bevor die Oberfläche vollständig getrocknet ist. Für einen rauen Effekt muss die Oberfläche mit einer Schwammkelle in kreisenden Bewegungen bearbeitet werden.

Im Außenbereich sollte sie mit wasserdichten, atmungsaktiven Produkten wie gekochtem Leinöl, Siloxan oder Silikat-Siloxan geschützt werden.

EMPFEHLUNGEN

Während der Verarbeitung des Produktes darf die Temperatur des umliegenden Ambiente und des Untergrunds nicht unter 5 °C und über 30 °C sein.

Nicht auf gefrorene Untergründe, beim Tauen oder bei Frostgefahr innerhalb der nächsten 24 Stunden auftragen.

LIEFERUNG

- Gefäße von ca. 23 kg.

AUFBEWAHRUNG

- Vor Frost und übermäßiger Hitze schützen; die Temperaturen sollten nicht unter 5 °C und über 30 °C liegen.
- Vor Sonne und Frost geschützt, lässt er sich ca. 1 Monat lagern.

Die aufgeführten Daten basieren auf Tests, die im Labor der Firma Morandi Bortot Srl durchgeführt wurden. Bei der praktischen Anwendung auf der Baustelle können sie entsprechend den Bedingungen bei der Anwendung leicht variieren. Der Benutzer hat die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und übernimmt jegliche Haftung aufgrund der Nutzung.

Unsere Produkte unterliegen ständigen Qualitätskontrollen der Rohstoffe und Fertigprodukte, um gleichbleibende Qualität zu gewährleisten. Unsere Techniker und Berater stehen Ihnen für Informationen, Erläuterungen und Auskünfte zur Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte zur Verfügung. Die Firma Morandi Bortot Srl behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Ausg. 07/2015